

# Kunst trotz(t) Corona: Kulturreferat startet neues Projekt „Blick in die Zukunft“



Beispiel für einen Beitrag für das Projekt „Blick in die Zukunft“

Was meinen sie? Hat sich die Welt/unser Alltag mit und nach Corona verändert? Die Bergkamener sind nun dazu aufgerufen, hierzu ein selbst gestaltetes Bild oder eine selbst gestaltete Postkarte einzureichen. Bild und Textgestaltung jeglicher Art sind dabei frei.

„Wir freuen uns, wenn zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den kommenden Tagen mit Pinsel, Stiften, Marker, Kohle und Papier die „Zukunft“ auf Papier festhalten“, lädt Anne Mandok vom Kulturreferat der Stadt Bergkamen die Bürger zum Mitmachen ein.

Alle eingesandten Arbeiten werden in einer Online-Ausstellung veröffentlicht und mit Namen der Künstlerin bzw. des Künstlers versehen präsentiert.

Kunstwerk, Bild oder Postkarte können beispielsweise Folgendes beinhalten:

- Emotionen
- Blick in die Zukunft nach Corona
- Worauf freut man sich am meisten ohne Einschränkungen?
- Wohin möchte man reisen?
- Welche Aktivitäten möchte man machen und welche Orte und Menschen besuchen?

Unter allen Einsendungen wird die Stadt Bergkamen Malkoffer verlosen.

Mitmachen lohnt sich!

Die Kunstwerke können gerne Zuhause abfotografiert und per E-Mail an [a.mandok@bergkamen.de](mailto:a.mandok@bergkamen.de) verschickt werden. Alternativ können auch Bilder in Postkartengröße in den Briefkasten des Kulturreferates im Stadtfenster (Rathausplatz 4) eingeworfen werden. Der Einsendeschluss ist der 31. März 2021.

---

**Zukunft mit Lichtkunst:  
Niederländischer Künstler  
gibt Tipps – Vortrag lockt  
virtuell nach Bergkamen**



Daan Roosegaarde. Foto: Willem De Kam

Alle Interessierten sind eingeladen, einen Vortrag von Daan Roosegaarde zu hören, den er am kommenden Dienstag, 16. Februar, in einem Zoom-Meeting auf Einladung des Kulturreferats der Stadt Bergkamen halten wird. Er wird vom Verein für Lichtkunst und dem Kulturreferat der Stadt Bergkamen ausgerichtet.

Roosegaarde ist niederländischer Architekt, Zukunftsentwickler und Künstler. Er gehört zu den globalen Führern des World Economic Forums. Im Rahmen der On-Off Reihe zur Lichtkunst in der Hellweg Region konnte ihn das Kulturreferat für den Online-Vortrag gewinnen.

Er wird darin seine spannenden, unter anderem auch lichtbezogenen Zukunftsprojekte vorstellen. Der Vortrag ist nicht nur für Künstlerinnen und Künstler sowie Kulturschaffende in der Hellweg Region interessant, sondern auch für alle an kreativer und aktiver Zukunftsgestaltung Interessierten.

Anschließend steht Roosegarde für Fragen bereit, die auch auf Deutsch gestellt werden können.

Das Symposium teilt sich dann in drei virtuelle Denkräume auf, in denen die Teilnehmer ihre Eindrücke diskutieren und reflektieren sowie Austausch und Anknüpfungspunkte für die eigene künstlerische Arbeit finden können. Die Denkräume, die moderiert werden, stehen unter den Themen „Lichtkunst in der Hellweg Region“, „Kulturregion Hellweg Region“ und „Lichtkunst und Stadtentwicklung“. In allen dreien kommen je nach Interesse Stadtplaner, Kulturschaffende, Künstler und Kulturmanager zusammen. Weitere Denkräume könnten auf Vorschlag hin eingerichtet werden.

Ab 15.40 Uhr gibt es im Plenum dann die Zusammenfassung der Ergebnisse. Für 16 Uhr ist das Ende der Veranstaltung geplant.

Eine Anmeldung ist bis Montag, 15. Februar möglich unter Tel. (02307) 965 464 oder per Email an Anne Mandok (a.mandok@bergkamen.de). Bitte auch gleich einen Denkraum mit angeben.

Die Veranstaltung und der Vortrag „The Language of Light“ per Zoom beginnen um 13.30 Uhr unter <http://bit.ly/ZoomOnlineSymposiumBergkamen>. Die Meeting-ID lautet 876 4917 7820. Der Kenncode lautet 404368.

Die aktuelle Zoom-Anwendung für den PC kann unter [https://zoom-us/download#client\\_4meeting](https://zoom-us/download#client_4meeting) heruntergeladen werden.

### **Zur Person Daan Roosegaarde**

Daan Roosegaarde, Jahrgang 1979, ist ein niederländischer Künstler und Architekt.

Seine Faszination für Natur und Technologie wird in seinen ikonischen Werken wiedergespiegelt.

Zu seinem bekanntesten Werken gehören „Waterlicht“ (eine

virtuelle Flut), „Smog Free project“ (die größte outdoor Luftreinigungsanlage der Welt, die aus Smog Schmuck macht) und „Space Waste Lab“ (eine Mission, Müll aus dem Weltraum wieder zu verwerten).

In NRW ist vor allem sein Radweg bekannt: Im niederländischen Eindhoven befindet sich der einzigartige lichtkünstlerische Radweg, der von „Der Sternennacht“ Vincent van Goghs inspiriert wurde.

2019 sorgte Roosegaarde mit seiner interaktiven Lichtkunstaussstellung „Presence“ in Groningen (NL) für Furore.

---

## **Kunst trotz(t) Corona: Kulturreferat startet mit neuem Projekt „Blick in die Zukunft“**

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Lichtkunst-Rätseltour in Bergkamen zieht das Kulturreferat mit einem neuen Projekt nach. Das neue Projekt mit dem Titel „Blick in die Zukunft“ knüpft an die Rätseltour an.

Das Leben steht auf dem Kopf, es gibt neue Herausforderungen und nichts ist mehr so, wie es mal war. Wie geht es uns in dieser Situation? Was fühlen wir? Was wünschen wir uns? Und was gibt uns Hoffnung? Die Bergkamener sind nun aufgefordert, kreativ zu werden.

Was meinen sie? Hat sich die Welt/unser Alltag mit und nach Corona verändert? Die Bergkamener sind nun dazu aufgerufen,

hierzu ein selbst gestaltetes Bild oder eine selbst gestaltete Postkarte einzureichen. Bild und Textgestaltung jeglicher Art sind dabei frei.

„Wir freuen uns, wenn zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den kommenden Tagen mit Pinsel, Stiften, Marker, Kohle und Papier die „Zukunft“ auf Papier festhalten“, lädt Anne Mandok vom Kulturreferat der Stadt Bergkamen die Bürger zum Mitmachen ein.

Alle eingesandten Arbeiten werden in einer Online-Ausstellung veröffentlicht und mit Namen der Künstlerin bzw. des Künstlers versehen präsentiert.

Kunstwerk, Bild oder Postkarte können beispielsweise Folgendes beinhalten:

- Emotionen
- Blick in die Zukunft nach Corona
- Worauf freut man sich am meisten ohne Einschränkungen?
- Wohin möchte man reisen?
- Welche Aktivitäten möchte man machen und welche Orte und Menschen besuchen?

Unter allen Einsendungen wird die Stadt Bergkamen Malkoffer verlosen.

Mitmachen lohnt sich!

Die Kunstwerke können gerne Zuhause abfotografiert und per E-Mail an [a.mandok@bergkamen.de](mailto:a.mandok@bergkamen.de) verschickt werden. Alternativ können auch Bilder in Postkartengröße in den Briefkasten des Kulturreferates im Stadtfenster (Rathausplatz 4) eingeworfen werden. Der Einsendeschluss ist der 31. März 2021.

---

# Online-Seminar der Stadtbibliothek zur Literaturrecherche für Q1 des Gymnasiums



Victoria Baues von der Stadtbibliothek während ihres Online-Vortrags zur Literaturrecherche für die Schülerinnen und Schüler der Q1 des SGB. Foto: Fahling/SGB

Wie komme ich an passende Literatur für meine Facharbeit? Diese Frage stellen sich in Pandemie-Zeiten viele Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs Q1, denn in Zeiten der Corona-Pandemie sind Bibliotheken ebenfalls geschlossen.

Bereits im Oktober hatten vier Workshops zum Thema für den Jahrgang stattgefunden, um den Schülerinnen und Schülern einen möglichst guten Start für die Planung und Durchführung der Facharbeit zu ermöglichen.

Die Stadtbibliothek Bergkamen reagierte nun noch mit einem spontanen Angebot: ein Online-Seminar zur Literaturrecherche.

Fast 50 Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs Q1 des Städtischen Gymnasiums Bergkamen nahmen dieses Angebot an, um sich vor Abgabe der Facharbeit am 1. März noch einmal zusätzlich zu informieren und letzte Hinweise für die fachliche Fundierung der Arbeit zu nutzen.

Victoria Baues und Jörg Feierabend zeigten den Jugendlichen in ihrem online durchgeführten Vortrag, wie sie über digitale Datenbanken auf zitierfähige Fachliteratur zugreifen können. Alternativ gibt es auch die Möglichkeit der Fernleihe. Hier müssen die Schülerinnen und Schüler das gewünschte Werk bei der Stadtbibliothek bestellen, Jörg Feierabend und sein Team versuchen dann binnen Wochenfrist eine Ausleihe möglich zu machen. Ebenso kann auch Literatur aus den Beständen der Stadtbibliothek ausgeliehen werden – dazu bedarf es ebenso einer Anfrage und einer Terminabsprache zur Abholung. „Hier achten wir sehr auf die geltende Hygiene- und Abstandsregeln. Deshalb geht die Ausleihe nur nach Terminvereinbarung“, betont Jörg Feierabend.

„Ich fand die Veranstaltung informativ und hilfreich. Besonders gut waren die Informationen über das Zitieren und die Beispiele, die es besser veranschaulicht haben“, sagt Kübra Yörübas, Schülerin der Q1 am Gymnasium. Ihre Mitschülerin Jana Heckel erhofft sich insbesondere von der Möglichkeit der Datenbanksuche weitere Quellen für ihre Arbeit.

Das Beratungsteam der Q1, Sabrina Koschnick und Matthias Fahling, freute sich über das kurzfristige Angebot der Stadtbibliothek: Während des Lockdowns seien immer wieder Schüleranfragen, wie man an passende Literatur kommen solle, eingegangen. Deshalb könne das Angebot der Stadtbibliothek einen wichtigen zusätzlichen Baustein zum Gelingen der Facharbeit sein.



---

# Daan Roosegaarde gibt Impulse zur Lichtkunst der Zukunft



Daan Roosegaarde. Foto: Willem De Kam

Stadt Bergkamen ist 16. Februar Gastgeber eines Symposiums und offener Fachtagung mit Daan Roosegaarde zur Lichtkunst der Zukunft für alle Interessierten.

Daan Roosegaarde ist ein niederländischer Architekt, Zukunftsentwickler und Künstler. Er gehört zu den globalen Führern des World Economic Forums. Das Kulturreferat der Stadt Bergkamen konnte ihn zu einem Online-Vortrag im Rahmen der On-Off Reihe zur Lichtkunst in der Hellweg Region gewinnen. In dieser Reihe werden die unterschiedlichen Aspekte von Lichtkunst sowie ihre gesellschaftliche und politische

Bedeutung thematisiert. Corona-bedingt muss die Veranstaltung samt dazugehöriger Tagung, die sich an Kunst- und Kulturschaffende, Planerinnen und Planer und an gesellschaftlichen Einwicklungsprozessen Interessierte richtet, jedoch online stattfinden.

Am Dienstag, 16. Februar, beginnt die so ganz besondere Online-Kunst-Veranstaltung um 13.30 Uhr mit der Begrüßung durch Bürgermeister Bernd Schäfer, den Kulturdezernenten der Stadt Bergkamen Marc Alexander Ulrich und der Referatsleiterin Regionale Kulturpolitik im NRW-Landesministerium für Kultur und Wissenschaft. In dem Zoom-Meeting wird es eine kurze Einführung in das Wirken Daan Roosegaardes dann um 13.45 Uhr von Simone Schmidt-Apel, Vorstand des Lichtkunstvereins „Hellweg ein Lichtweg“ und Kulturreferentin der Stadt Bergkamen geben.

Daan Roosegaarde selbst wird dann um 14 Uhr mit seinem englisch-sprachigen Vortrag „The Language of Light“ – die Sprache des Lichts beginnen. Er wird darin seine spannenden, unter anderem auch lichtbezogenen Zukunftsprojekte vorstellen. Der Vortrag ist nicht nur für Künstlerinnen und Künstler sowie Kulturschaffende in der Hellweg Region interessant, sondern auch für alle an kreativer und aktiver Zukunftsgestaltung Interessierten.

Im Anschluss an seinen Vortrag wird Daan Roosegaarde auch Fragen beantworten, was in deutscher Sprache möglich sein wird. Doch erst danach wird es für die Teilnehmer so richtig spannend: In drei virtuellen Denkräumen haben die Teilnehmer die Möglichkeit, ihre Eindrücke mit anderen den Teilnehmern zu diskutieren und zu reflektieren, sich auszutauschen und Anknüpfungspunkte für die eigene künstlerische Arbeit zu finden und diese mit anderen zu teilen.

Denkraum I steht unter dem Motto „Lichtkunst in der Hellweg Region“ Lichtkünstlerinnen und -künstlern, Kulturschaffenden und Kulturmanagern und -managerinnen offen – unter der

Moderation von Sigrun Krauss, Geschäftsführung des Lichtkunstvereins, und Matthias Wagner K, Direktor des Museums für Angewandte Kunst Ffm und Kurator von Hellweg – ein Lichtweg.

Denkraum II befasst sich mit der Kulturregion Hellweg Region und richtet sich an Kulturschaffende, Kulturmanager und Multiplikatoren der kulturellen Bildung. Moderatoren sind Carl-Jürgen Schroth, Vorstand Lichtkunstverein, Knud Skrzipietz, Leiter des Kulturbüros der Stadt Hamm, und Bernd Kühler von der Kulturregion Hellweg.

In Denkraum III geht es um Lichtkunst- und Stadtentwicklung. Hier kommen Stadtplanerinnen und Stadtplaner, Kulturschaffende, Künstlerinnen und Künstler mit Thomas Reichling vom Planungsamt der Stadt Bergkamen und Sarah Feige, Leitung der Kulturverwaltung der Stadt Bergkamen, zusammen.

Sollte es weitere Vorschläge zu möglichen Themen geben, können weitere Denkräume eingerichtet werden.

Um 15.40 Uhr treffen sich dann alle Teilnehmer wieder im virtuellen Plenum, um die Berichte aus den Denkräumen hören zu können. Für 16 Uhr ist das Ende der Veranstaltung geplant. Die Moderation der Tagung liegt in den Händen von Simone Schmidt-Apel und Kai Heddergott von Heddergott Kommunikation in Münster.

### **Informationen für Teilnehmende:**

Eine Anmeldung ist bis Freitag, 12. Februar, notwendig unter Tel. (02307) 965 464 oder per Email an Anne Mandok (a.mandok@bergkamen.de). Bitte auch gleich einen Denkraum mit angeben.

Die Veranstaltung und der Vortrag „The Language of Light“ per Zoom beginnen um 13.30 Uhr unter <http://bit.ly/ZoomOnlineSymposiumBergkamen>. Die Meeting-ID lautet 876 4917 7820. Der Kenncode lautet 404368.

Die aktuelle Zoom-Anwendung für den PC kann unter [https://zoom-us/download#client\\_4meeting](https://zoom-us/download#client_4meeting) heruntergeladen werden.

## **Zur Person Daan Roosegaarde**

Daan Roosegaarde, Jahrgang 1979, ist ein niederländischer Künstler und Architekt.

Seine Faszination für Natur und Technologie wird in seinen ikonischen Werken wiedergespiegelt.

Zu seinem bekanntesten Werken gehören „Waterlicht“ (eine virtuelle Flut), „Smog Free project“ (die größte outdoor Luftreinigungsanlage der Welt, die aus Smog Schmuck macht) und „Space Waste Lab“ (eine Mission, Müll aus dem Weltraum wieder zu verwerten).

In NRW ist vor allem sein Radweg bekannt: Im niederländischen Eindhoven befindet sich der einzigartige lichtkünstlerische Radweg, der von „Der Sternennacht“ Vincent van Goghs inspiriert wurde.

2019 sorgte Roosegaarde mit seiner interaktiven Lichtkunstaussstellung „Presence“ in Groningen (NL) für Furore.

---

# **Kunstwerk am Rathaus von Wolfgang Kerak steht für Hoffnung und Optimismus**



Ein neues Kunstwerk, eine Plastik von Wolfgang Kerak, hat in der Stadtmitte zwischen Rathaus und Omnibusbahnhof seinen Platz gefunden. Nachdem das Kulturreferat den überdimensionalen Motorradhelm des Berliner Künstlers Achim Riethmann im Sommer an dem öffentlichen Platz publikumswirksam ausgestellt hatte, möchte Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel die Ausstellung verstetigen.

„Der zentrale Ort lädt zur Ausstellung von Plastiken und Skulpturen ein, die im Vorbeigehen erlebt werden können“, so Schmidt-Apel. Der Bergkamener Künstlerszene und auch überregionalen Künstlerinnen und Künstlern bietet das Kulturreferat den Ausstellungsplatz an.

Der in Bergkamen bekannte Künstler Wolfgang Kerak fühlte sich sogleich angesprochen von der Idee und macht mit seinem Kunstwerk den Anfang: Die Plastik ohne Namen ist ein scheinbar

fest geschlossenes, eingebundenes und nicht auflösbares schwere Steinelement, jedoch mit auffälligen Schmetterlingen geschmückt. Sie steht für den Künstler als Zeichen des Aufbruchs, dafür, Neues zu beginnen, für Freude und Hoffnung.

Die Schmetterlingsansammlung im hellen mittleren Teil beschreibt Metamorphose, Überwindung von Aussichtslosigkeit, die Möglichkeit, fast alle Probleme zu überwinden. „Man kann es fast auf die derzeitige gesellschaftliche Lebenssituation beziehen“, so Wolfgang Kerak: „Scheinbar ohnmächtig und ohne gute Aussichten, wollen wir ein Überwinden der schwierigen Phase nicht aus den Augen verlieren. Ohnmachtsgefühle werden Willen und das Wollen nicht verdecken. Hoffnung auf Überwindung, Freiheit und offene Lebensräume lassen die schwierige Zeit zurück und vergessen.“

Der Künstler wünscht sich, dass die Betrachter der Plastik Fröhlichkeit, Freude und Optimismus erleben.

Zur Person:

Der Steinmetzmeister Wolfgang Kerak wurde 1942 in Rünthe geboren. Er ist Gründungsmitglied der Künstlergruppe „kunstwerkstatt sohle 1 bergkamen“. Von 1989 bis 1998 war Wolfgang Kerak Bürgermeister der Stadt Bergkamen und stellvertretender Landrat des Kreises Unna.

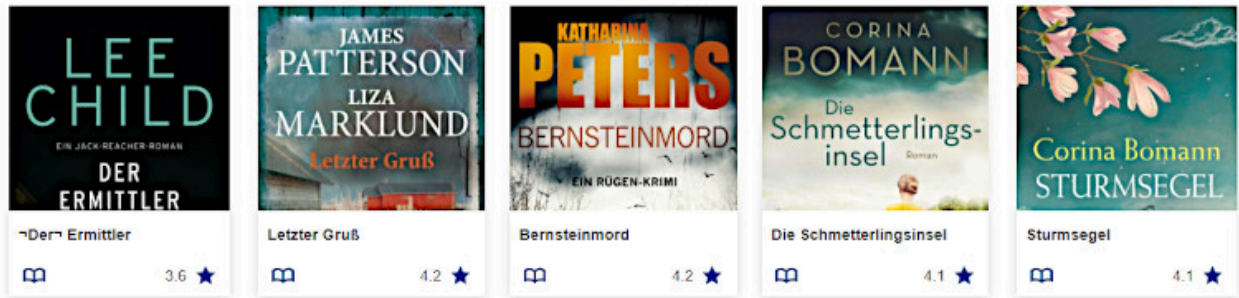
---

**Immer mehr Nutzer der  
Stadtbibliothek besorgen sich**

# ihre Medien bei Onleihe24

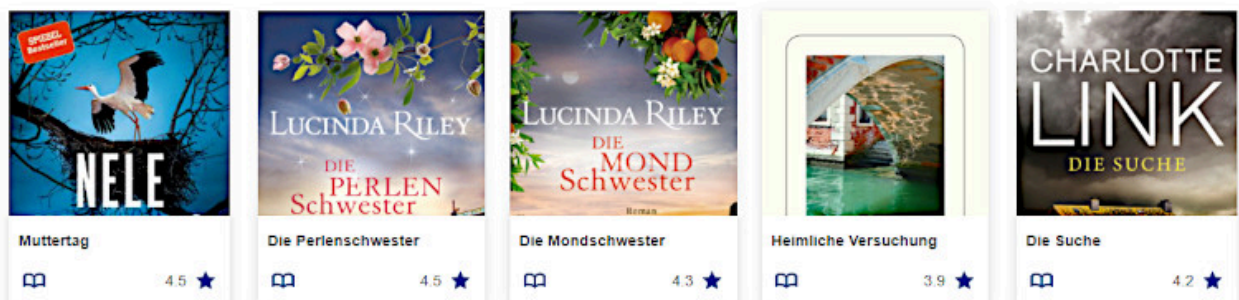
ZULETZT ZURÜCKGEBENE TITEL

MEHR



BESTLEIHER TITEL

MEHR



Aktuelle Lektüreangebote der Onleihe24.

Das Jahr 2020 hat auch für die Stadtbibliothek und ihren NutzerInnen viele Einschränkungen in der bisherigen und gewohnten Nutzung des Angebots der Stadtbibliothek gebracht. So ist es umso wichtiger, dass die Stadtbibliothek auch in dieser Zeit ein Angebot online bieten kann, um die NutzerInnen weiterhin mit Medien und Informationen versorgen zu können.

Es wird daher mit Sicherheit auch an der Corona-bedingten Schließung der Stadtbibliotheken in 2020 gelegen haben, dass die Ausleihzahl von eMedien aus der **Onleihe24** ([www.onleihe24.de](http://www.onleihe24.de)) durch NutzerInnen der Stadtbibliothek Bergkamen im letzten Jahr deutlich um fast 30 % von 6.158 (2019) auf 7.936 (2020) gestiegen ist. Dabei liegen die Downloads von eBooks (Büchern) deutlich mit 6.173 Downloads (2019: 5.336, also plus ca. 15 %) vorne, gefolgt von eAudios (Hörbüchern) mit 718 Downloads (2019: 580, also plus ca. 25 %), ePapern (Zeitungen) mit 657 Downloads (2019: Zahlen nicht vorhanden) und eMagazinen (Zeitschriften) mit 360 Downloads (2019: Zahlen nicht vorhanden).

174, also Verdopplung der Zahlen).

Die gesamte Onleihe24 hat mit allen teilnehmenden öffentlichen Bibliothek im Regierungsbezirk Arnsberg eine Steigerung von 663.153 Ausleihen in 2019 auf 779.936 Ausleihen in 2020 erlebt (plus von über 17 %), wovon die eBooks mit 570.774 Ausleihen (2019: 398.409) und eAudios mit 118.954 Ausleihen (2019: 99.844) die Renner sind.

Die Stadtbibliothek Bergkamen ist seit 2012 Mitglied in der Onleihe24 – einem Verbund von 40 Stadtbibliotheken im Regierungsbezirk Arnsberg. Mit der Onleihe24 können die NutzerInnen mit einem gültigen Bibliotheksausweis der Stadtbibliothek Bergkamen eine Vielzahl von digitalen Medien zu Hause und unterwegs auf den meisten Endgeräten nutzen: auf Smartphones und Tablets mit der kostenlosen Onleihe-App, auf dem eReader mit der eReader-Onleihe und auf dem PC mit dem Browser (online und offline).

Seit Ende letzten Jahres sind alle Titel der Onleihe24 auch im Katalog der Stadtbibliothek Bergkamen unter <https://bibliothek.bergkamen.de> zu finden, so dass bei einer Suche beispielsweise nach einem gewünschten Roman sofort angezeigt wird, ob der Titel als physisches Buch oder als eBook vorhanden bzw. ob der Titel verfügbar oder entliehen ist. Bei entliehenen Titeln kann das Medium mit den Benutzerdaten über den Katalog entsprechend vorgemerkt werden

Zusätzlich zu diesem Online-Angebot bietet die Stadtbibliothek durch eine großzügige Spende der Sparkasse Bergkamen-Bönen seit dem Dezember 2020 ein zusätzliches attraktives Online-Angebot für alle Inhaber mit einem gültigen Bibliotheksausweis. Aufgeteilt in die Bereiche „Lernen“, „Wissen“ und „Unterhaltung“ finden sich eine Vielzahl von Portalen und Datenbanken, die durch die Stadtbibliothek lizenziert wurden (mehr Infos: <https://bibliothek.bergkamen.de/Online-Angebote> )



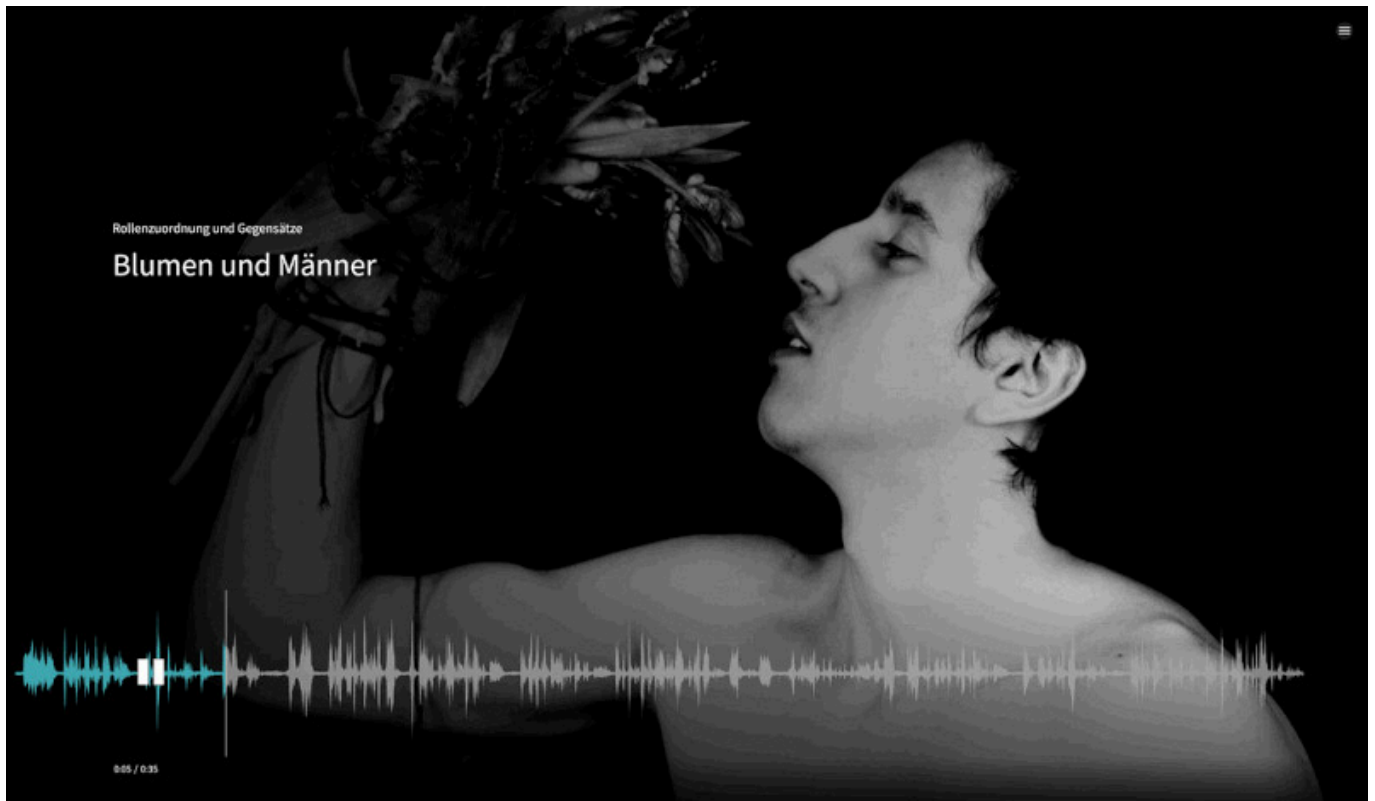
Wer bisher noch kein Kunde ist, kann sich gerne per eMail [stadtbibliothek@bergkamen.de](mailto:stadtbibliothek@bergkamen.de) einen noch bis Ende Februar kostenfreien Bibliotheksausweis ausstellen lassen.

Erst nach dem Ende des Lockdowns werden wieder Benutzungsgebühren fällig.

Auch stellen wir gerne Pakete mit bis zu fünf verfügbaren Medien zur Abholung zusammen. Diese Bestellungen können telefonisch unter der 02307/983500 oder per Mail gemacht werden.

---

**Galerie auf virtuellen  
Sohlen: Stephan Geisler mit  
Ausstellung Blumenmänner  
online**



Trotz Corona wird die Ausstellung „Blumenmänner“ von Stephan Geisler ab 24. Januar in Bergkamen zu sehen sein. Das Kulturreferat der Stadt Bergkamen geht dann erstmals mit der Galerie „sohle 1“ neue Wege: „Eine Ausstellung mit den wunderbaren Bildern von Stephan Geisler und unsere erste Online Produktion, das ist doppelter Grund zur Freude“, so Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel.

„Wir haben uns etwas ganz Neues einfallen lassen, denn wir wollten dem Publikum mehr als eine abgefilmte Ausstellung präsentieren. Diese Online-Ausstellung bringt die Kunstwerke in die Stadtmitte Bergkamens. Bei einem virtuellen Spaziergang äußern sich Passant\*innen zu den einzelnen Bildern und zu den ungewöhnlichen Orten. So kommen auch mal Kunst, *Black Lives Matter* und Strukturwandel zusammen“, so Schmidt-Apel weiter.

Der Künstler Stephan Geisler kommt selbst zu Wort. Mit Bildern, Audio und Text erfahren die Besucher\*innen mehr über die Blumenmänner von Stephan Geisler.

Stephan Geisler ist am 14. März 1968 in Bergkamen geboren und hier aufgewachsen. Nach dem Abitur auf dem Bergkamener

Gymnasium studierte er Grafik-Design an der Fachhochschule Münster/Westfalen und erhielt sein Diplom in Illustration bei Professor Rolf Escher. Von 1995 bis 2000 lehrte Stephan Geisler an der Universität Dortmund Grafik. 1998 gehörte er zu den Gründungsmitgliedern der *kunstwerkstatt sohle 1 bergkamen*.

### **Technisch läuft das Verfahren über Pageflow**

Pageflow ist ein interaktives Tool, das vom WDR entwickelt wurde, und als open Source nutzbar ist. So hat die Entstehung der Online-Ausstellung überwiegend virtuell stattgefunden. Das Interview lief über eine Videokonferenz, die Meinungen der Passanten wurden über Telefon und Sprachnachricht erbeten.

### **Online Galerie:**

<https://www.galerie-sohle1.de>

---

**Erkunde deine Stadt auf  
eigene Faust: Rätseltour in  
Bergkamen noch bis zum  
31.01.2021 möglich**



Abwechslung im Corona-Alltag bietet das Kulturreferat Bergkamen mit einer Corona-sicheren Rätseltour rund um das Thema Lichtkunst in Bergkamen. In dieser Outdoor Rätseltour geht es um das Thema Lichtkunst in Bergkamen. Familien und Menschen jeden Alters sind aufgefordert sich an dieser Aktion zu beteiligen.

„Eine Schnitzeljagd oder hier auch „Rätseltour“ kennen alle noch von früher. Diese Spiele sind auch heute noch beliebt, wenn es darum geht, im „Team“ aktiv zu werden und gemeinsam auf Streifzug zu gehen“, so Mandok. Corona zum Trotz haben viele Teilnehmer bereits Lösungsbögen zur Rätseltour im Kulturreferat eingereicht.

Die Rätselbögen können auf der Internetseite der Stadt Bergkamen <https://www.bergkamen.de/buergerservice-buergerportal/formulare/kultur/> abgerufen werden. <https://www.bergkamen.de/buergerservice-buergerportal/formulare/kultur/>->**Rätseltour Bergkamen.**

Der Einsendeschluss ist der 31. Januar 2021.

„Ich freue mich sehr über die Initiative der Kollegin“, so Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel, „und wünsche uns natürlich eine große Beteiligung an diesem spannenden

Stadtquiz.“

Es gibt schöne Preise zu gewinnen:

1. Platz Wunschgutschein in Höhe von 50 €
2. Platz Wunschgutschein in Höhe von 25 €
3. Platz Wunschgutschein in Höhe von 15 €
4. Weitere Wunschgutscheine in Höhe von 10 €

Die Auslosung der Gewinner erfolgt Anfang Februar 2021 unter allen, die die Rätseltour beenden und ihr Ergebnis übermitteln. Bis dahin kann ab sofort jeder an der Rätseltour teilnehmen. Die Gewinner werden persönlich informiert.

Die Bögen können in den Briefkasten des Kulturreferates ( **Rathausplatz 4** ) eingeworfen werden oder per E-Mail an [a.mandok@bergkamen.de](mailto:a.mandok@bergkamen.de) verschickt werden.

Weitere Informationen unter: 02307/ 965 464 oder [www.bergkamen.de](http://www.bergkamen.de)

---

**Kulturveranstaltung werden  
verschoben: neue  
Ersatztermine**



Auch das Gastspiel von

Arnulf Rating wird  
verschoben.

Das Kulturreferat der Stadt Bergkamen hat Kulturveranstaltungen, die wegen des Coronavirus ausfallen müssen, in das nächste Kulturjahr Saison 2021/2022 verschoben.

„Wir möchten dem Publikum die angekündigten Kabarett und Kleinkunstveranstaltungen sichern, so Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel. Die Künstlerinnen und Künstler sind ebenfalls erleichtert, wenn die Termine nicht ganz ausfallen werden.“

**Um diese Veranstaltungen geht es:**

**22.01.2021** Kabarett mit Arnulf Rating  
*Ersatztermin wird bekannt gegeben*

**02.05.2021** Maikonzert  
Ersatztermin für den 31.12.2020

**22.09.2021** Matthias Reuter im mittwochsMIX  
Ersatztermin für den 25.11.2020

**01.10.2021** Kabarett mit LONGJOHN im studio  
theater bergkamen  
Ersatztermin für den 24.04.2020

**25.11.2021** Kabarett mit Jochen Malmsheimer im  
studio theater bergkamen  
Ersatztermin für den 07.05.2020

**21.01.2022** Kabarett mit Volkmar Staub im  
studio theater bergkamen  
Ersatztermin für den 18.12.2020

---

# „Medien zur Abholung“ – Neues Angebot der Stadtbibliothek

Sich mit neuen und attraktiven Medien versorgen trotz Corona-Lockdown? Kostenlos? In Bergkamen ist das kein Problem. Dass sich Kundinnen und Kunden der Stadtbibliothek Bergkamen nun wieder mit Medien versorgen können, wurde durch eine aktuelle Änderung der Corona-Schutzverordnung des Landes NRW möglich.

Die Räumlichkeiten der Stadtbibliothek Bergkamen bleiben zwar auch weiterhin geschlossen. Literaturliebhaber können sich nun aber wieder mit Lesestoff versorgen, Kinder mit Bilderbüchern oder Spielen und auch die Sachmedien zum Beispiel zu Themen wie Yoga und Gesundheit, Kreativität und Selber machen oder Digitalisierung und Homeoffice sind nun wieder für Sie verfügbar. Selbstverständlich halten wir auch weiterhin die aktuellen Bestseller für Sie bereit.

Das Angebot startet am Dienstag, den 12. Januar 2021.

Gerne nimmt das Bibliotheksteam Ihre Wünsche per Email ([stadtbibliothek@bergkamen.de](mailto:stadtbibliothek@bergkamen.de)) oder per Telefon (02307/983500) entgegen.

Bitte nennen Sie Ihre Wünsche – sei es ein konkreter Titel oder nur ein grobes Thema. Online können sie rund um die Uhr in unserem Katalog <http://bibliothek.bergkamen.de> recherchieren und auch die aktuelle Verfügbarkeit aller Medien überprüfen.

Das Team der Stadtbibliothek wird die Medien dann für Sie aus den Regalen heraussuchen. Mittels der Bibliothekssoftware werden die Medien daraufhin ganz normal auf das Bibliothekskonto des Kunden verbucht. Der Beleg mit dem Rückgabedatum wird den Medien beigelegt.

In der Regel können am Folgetag Ihre Bestellungen abgeholt

werden. Dazu wird ein persönlicher Abholtermin mit genauer Uhrzeit vereinbart. Die Übergabe der Medien bzw. Abholung durch den Kunden erfolgt selbstverständlich unter strenger Einhaltung der Hygienebestimmungen und vollkommen kontaktlos.

Sie wissen gar nicht so genau, was Sie lesen wollen? Kein Problem. Lassen Sie sich überraschen! Die sogenannten „Wundertüten“ sind dann genau das Richtige für Sie.

Beachten Sie auch das schon vorhandene Schnupper-Angebot der Stadtbibliothek Bergkamen.

Kennen Sie schon die zahlreichen Online-Datenbanken, die mit der großzügigen Unterstützung der Sparkasse Bergkamen-Bönen und der Unterstützung durch den Förderkreis der Stadtbibliothek Bergkamen e.V. seit Kurzem freigeschaltet sind? Einfach mit der Nummer Ihres Bibliotheksausweises und persönlichem Passwort anmelden und Filme oder Musik streamen, Hintergrundtexte für Facharbeiten recherchieren oder in Online-Zeitschriften blättern. Sicherlich ist auch für Sie etwas dabei.

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage der Stadtbibliothek Bergkamen unter <http://bibliothek.bergkamen.de>.

Sie sind bisher kein Kunde der Stadtbibliothek? Dann melden Sie sich noch heute per Email an. Erst nach dem Ende des Lockdowns werden wieder Benutzungsgebühren fällig.

Die Telefonzeiten der Stadtbibliothek zur Annahme von Bestellungen lauten:

Dienstag bis Donnerstag 09.00 – 16.00 Uhr

Freitag 09.00 – 13.00 Uhr

Per Email können sie uns rund um die Uhr kontaktieren.

Die Abholzeiten der Stadtbibliothek zur Übergabe der Medien



lauten:

Dienstag bis Donnerstag            09.00 – 16.00 Uhr

Freitag und Samstag                09.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass Medien ausschließlich zu den konkret vereinbarten Terminen abgeholt werden können.